



ZODIAK - Internet Client

Version 9.1

ATLAS-Version 9.0

Export, Notfallverfahren

Schulungsunterlagen

Version 1.5

Stand 04/2020

DAKOSY
Datenkommunikationssystem AG

Mattentwiete 2
20457 Hamburg
www.dakosy.de

Phone: + 49 40 37003 - 0
Fax: + 49 40 37003 - 370
info@dakosy.de

Änderungsdienst

DAKOSY
Datenkommunikationssystem AG
Schulungsteam
Mattentwiete 2
20457 Hamburg

Telefon: + 49 40 37003 - 517
Fax: + 49 40 37003 - 370
E-Mail: schulung@dakosy.de

Gültigkeit

Dieses Dokument ist in seiner jeweils aktuellen Ausgabe nur gültig ab der auf der Titelseite bezeichneten Anwendungs-Version.

Haftung

Trotz sorgfältiger Erarbeitung und Prüfung dieses Dokumentes können aus dem Inhalt keine Haftungsansprüche gegenüber der DAKOSY AG abgeleitet werden!

Mitgeltende Dokumente bzw. Quellen¹

- [1] www.zoll.de
- [2] Benutzerhandbuch **ZODIAK/Export**

Marken

Microsoft, Excel, PowerPoint, and Windows are either registered trademarks or trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries.

¹ in der jeweils gültigen Fassung

Inhaltsverzeichnis

1	Voraussetzungen für das Notfallverfahren.....	4
1.1	Ausfall der Kommunikation mit ATLAS.....	4
1.2	Ausfall des Kundensystems	4
2	Notfallverfahren	5
2.1	AES Notfallverfahren erstellen	5
2.2	Formularausgabe Notfallverfahren	9
2.3	Ausfuhranmeldung annullieren	10
3	Kontakte	11

1 Voraussetzungen für das Notfallverfahren

1.1 Ausfall der Kommunikation mit ATLAS

- DAKOSY klärt die Umstände des Ausfalles mit ATLAS und kommuniziert die Master-Ticketnummer an die Kunden.

1.2 Ausfall des Kundensystems

- Der Kunde muss sich selber an ATLAS wenden und eine Master-Ticketnummer beantragen.


2 Notfallverfahren

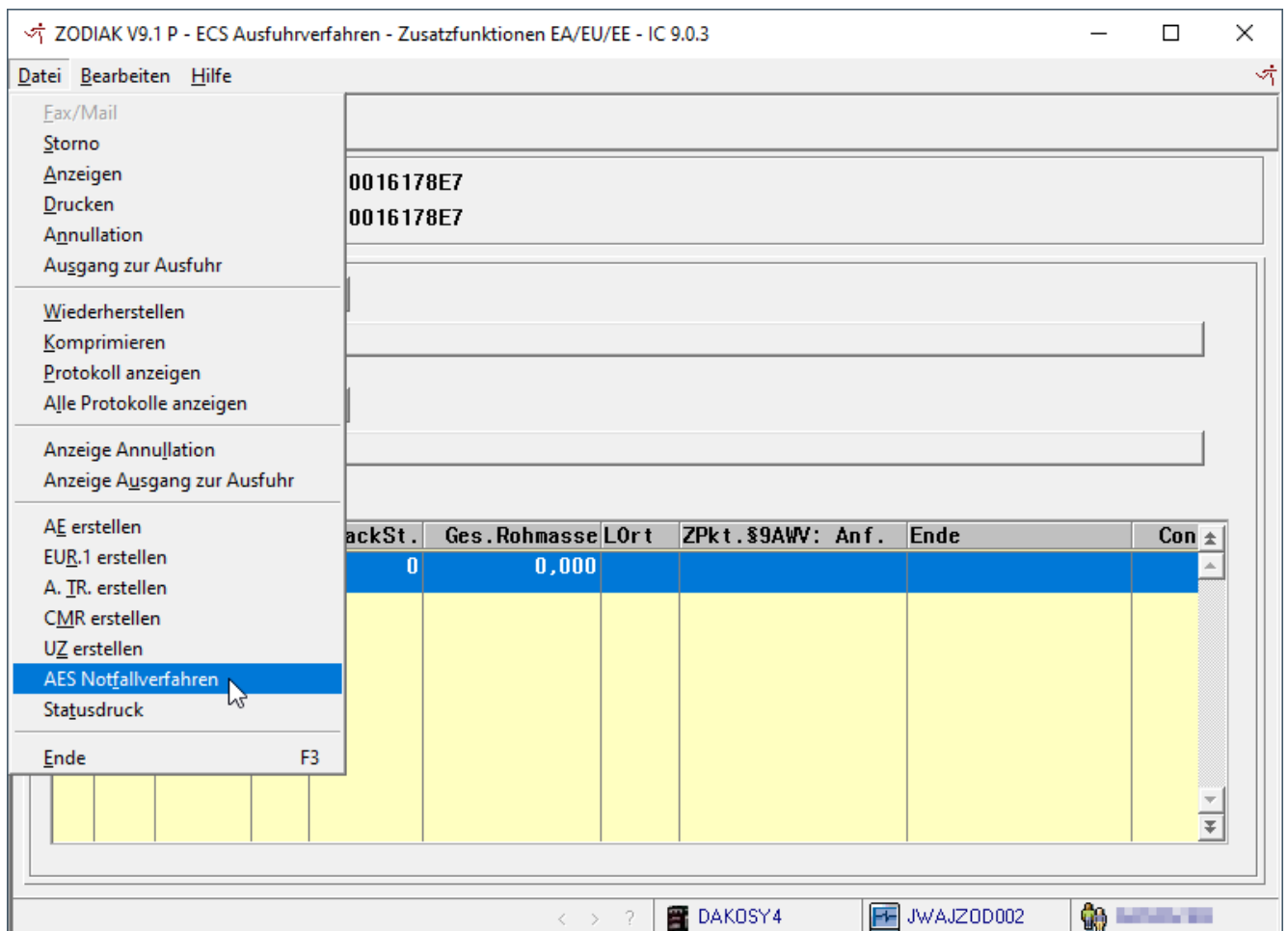
Gibt es Kommunikationsprobleme mit ATLAS oder kann ATLAS die Daten nicht verarbeiten, kann es nötig sein mit dem Notfallverfahren zu arbeiten. Um das Notfallverfahren nutzen zu können, benötigen Sie die Formulare 033025 (Einheitspapier Ausfuhr/Sicherheit) und 033026 (Liste der Warenpositionen).

Über ZODIAK können Sie Ihren Antrag auf den entsprechenden Formularen inkl. Stempel drucken.

2.1 AES Notfallverfahren erstellen

Zunächst muss in ZODIAK eine Ausfuhranmeldung angelegt werden. Damit wird automatisch die im Notfallverfahren benötigte Bezugsnummer erfasst. Bereits gesendete Anmeldungen, die im Status „zugestellt“ hängen geblieben sind, können ebenfalls über das Notfallverfahren bearbeitet werden, müssen aber annulliert werden, sobald sie weitere Rückmeldungen von ATLAS erhalten.

Öffnen Sie dann bitte die Maske „Zusatzfunktionen“ über den Button  oder die Auswahl **Arbeiten mit** unter der Leiste *Extras* aus der Maske „Statusübersicht“.



ackSt.	Ges. Rohmasse	Lort	ZPkt.	\$9AWW: Anf.	Ende	Con
0	0,000					

Hier nutzen Sie bitte die Auswahl **AES Notfallverfahren** unter der Leiste *Datei*.

Es öffnet sich die Maske „AES Notfallverfahren“:

ZODIAK V9.1 P - Formulardruck - AES Notfallverfahren - IC 9.0.3

Refer.: 20DE586500016177E8 01/05

Sicht 1 | Sicht 2 | Sicht 3 | Sicht 4 | Sicht 5

2 DE8999104
DAKOSY Datenkommunikationssystem AG
Mattentwiete 2
DF 20457 Hamburg

1 3 4
2 1 1
5 6 7
0 0 20DE586500016177E8

8 Nummer des Zollverschlusses (S28)

14 DE8999104
DAKOSY Datenkommunikationssystem AG
Mattentwiete 2
DF 20457 Hamburg

15 15a 15b 17b 17a
16

DAKOSY4 JWAJZOD002

Indem Sie die einzelnen Reiter „Sicht 1“ bis „Sicht 4“ anklicken, können Sie die Ausfuhranmeldung durchblättern und ggf. Änderungen eintragen.

Hinweise:


- Hat DAKOSY die Master-Ticketnummer bei ATLAS beantragt, wird diese in der „Statusübersicht“ angezeigt.
- Die Angabe der Master-Ticketnummer des Service Desk ITZBund muss auf den Formularen in dem Notfallstempel (ECS / AES Notfallverfahren) erfolgen.
- Beachten Sie bitte, dass ohne Stempel oder Stempeleindruck keine Abfertigung erfolgt!
- Der Stempel muss nicht zwingend von Hand ausgefüllt werden.

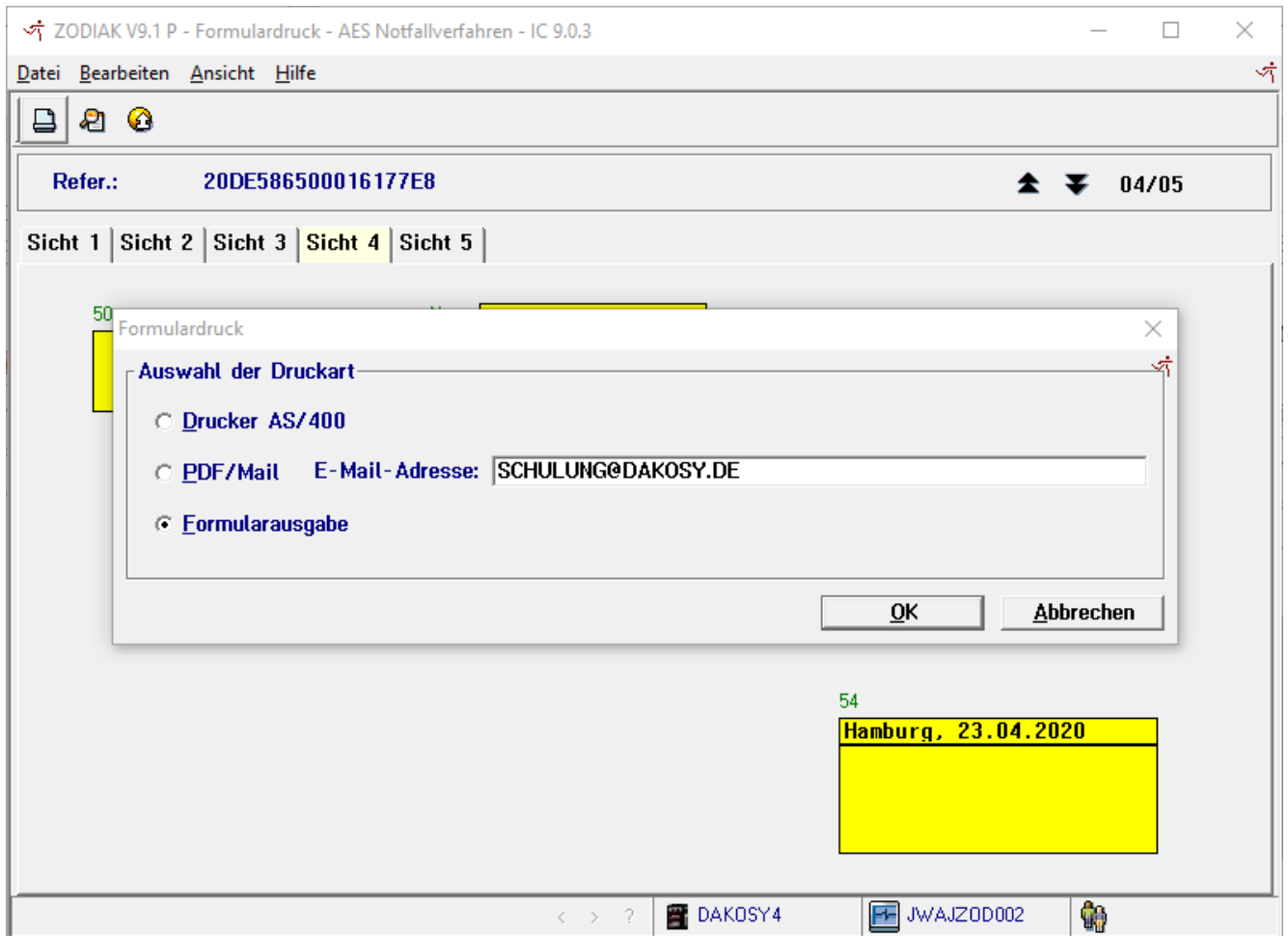
Auf dem Reiter „Sicht 4“ finden Sie die Felder „ECS / AES Notfallverfahren“:

Tragen Sie in das obere Feld das Datum und die Uhrzeit vom Beginn des Ausfalls ein. In dem Feld darunter geben Sie bitte die von ATLAS vergebene Masterticketnummer an.

Tipp:

Die Masterticketnummer teilen wir Ihnen bei einem Ausfall in den Informationen der „Statusübersicht“ (F1) mit, oder Sie erhalten Sie vom ATLAS-Userhelpdesk.

Mit dem Button  oder der Auswahl **Drucken** unter der Leiste *Datei* öffnen Sie die Maske „Auswahl der Druckart“:



Markieren Sie die Auswahl „Drucker AS/400“, um die Daten der Ausfuhranmeldung direkt auf Ihrem Drucker auszugeben. Mit der Auswahl „PDF/Mail“ senden Sie die Daten der Ausfuhranmeldung an die im Feld „E-Mail-Adresse“ angegebene E-Mail-Adresse.

Über die Auswahl „3“ erhalten Sie das fertige Formular (S. 9) als Anhang einer E-Mail. Mit **OK** starten Sie den Vorgang.

Haben Sie die Druckfunktion aufgerufen, wird der Vorgang in der Maske „Statusübersicht“ auf den Status „Notfallverfahren“ gesetzt.

Sie können die Daten weiterhin bearbeiten, senden dürfen Sie die Daten aber nicht mehr!

Hinweise:

Wurde eine Anmeldung bereits gesendet und erhält diese, wenn die Kommunikation wieder funktioniert, nach dem Status „zugestellt“ noch einen weiteren Status „angenommen“, „entgegengenommen“ oder „Überlassung Ausfuhr“, muss die Anmeldung annulliert (S. 10) werden!


2.2 Formularausgabe Notfallverfahren


EUROPÄISCHE UNION - EPAS					1 ANMELDUNG		A VERSENDUNGS-AUSFUHRZOLLSTELLE																	
Exemplar für das Versendungs-/Ausfuhrland	2 Versender/Ausführer Nr. DE8999104 <input type="checkbox"/> DAKOSY Datenkommunikationssystem AG Mattenwiete 2 DE 20457 Hamburg				3 Vordrucke 1 0		4 Ladeflächen																	
	8 Empfänger Nr.				6 Packst. insgesamt 0				7 Bezugsnummer 20DE586500016177E8															
	14 Anmelder/Vertreter Nr. DE8999104 DAKOSY Datenkommunikationssystem AG Mattenwiete 2 DE 20457 Hamburg				15 Beförderungs-Code f. d. Zahlungsweise (S26)		16 Vers./Ausf. L. Code		17 Bestimm. L. Code															
	18 Kennzeichen und Staatszugehörigkeit des Beförderungsmittels beim Abgang				19 Ctr.		20 Lieferbedingungen																	
	21 Kennzeichen u. Staatszugehörigkeit d. grenzüberschreitenden aktiven Beförderungsmittels				22 Währung u. in Rechn. gestellter Gesamtbetr.		23 Umrechnungskurs		24 Art des Geschäfts															
	25 Verkehrszweig an der Grenze		26 Inländischer Verkehrszweig																					
	28 Ausgangsstelle				30 Warenort																			
	31 Packstücke und Warenbezeichnung				32 Position Nr.		33 Warennummer																	
					34 Urspr. land Code		35 Rohmasse (kg)		36 VERFAHREN															
					37 VERFAHREN		38 Eigenmasse (kg)		40 Summarische Anmeldung/Vorpapier															
44 Besondere Vermerke/ Vorgelegte Unterlagen/ Bescheinigungen u. Genehmigungen				41 Besondere Maßeinheit		42 Nummer des Zollverschlusses (S25)		43 Code S.V.																
								45 Stabförmiger Wert																
47 Abgabenberechnung					48 Zahlungsrückschub		49 Bezeichnung des Legens																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Art</th> <th>Bemessungsgrundlage</th> <th>Satz</th> <th>Betrag</th> <th>ZA</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="5" style="text-align: center;">Summe:</td> </tr> </tbody> </table>					Art	Bemessungsgrundlage	Satz	Betrag	ZA						Summe:					B ANGABEN FÜR VERBUCHUNGSZWECKE				
Art	Bemessungsgrundlage	Satz	Betrag	ZA																				
Summe:																								
50 Hauptverpflichteter Nr.				Unterschrift:																				
vertreten durch Ort und Datum:				<div style="border: 2px solid red; padding: 5px;"> ECS/AES NOTFALLVERFAHREN KEINE DATEN IM SYSTEM VERFÜGBAR Begonnen am 23.04.20 15:00 (Datum/Uhrzeit) Ticket-Nr. INC000000123456 </div>																				
PRÜFUNG DURCH DIE AUSGANGSSTELLE (K)										Stempel:														
Ankunftsdatum:																								
Prüfung der Verschlüsse:																								
Bemerkungen:																								
E PRÜFUNG DURCH DIE VERSENDUNGS-AUSFUHRSTELLE					Stempel:		54 Ort und Datum: Hamburg, 23.04.2020																	
Ergebnis:																								
Angebrachte Verschlüsse: Anzahl:																								
Zeichen:																								
Frist (letzter Tag):																								
Unterschrift:							Unterschrift und Name des Anmelders/Vertreters:																	


633025 /1 Einheitspapier Ausfuhr/Sicherheit (2016)

2.3 Ausfuhranmeldung annullieren

Eine gesendete Ausfuhranmeldung, für die noch keine Ausgangsbestätigung (Status „Export erledigt“) eingegangen ist, kann annulliert werden. Ist die Ausfuhr bereits abgeschlossen, muss die Ausfuhranmeldung von der Zollstelle storniert werden!

Zum Annullieren Ihrer Ausfuhranmeldung markieren Sie in der Maske „Zusatzfunktionen EA/EU“ bitte den Listeneintrag und klicken dann den Button . Es öffnet sich die Maske „Antrag auf Stornierung der Ausfuhr“.

Hier füllen Sie bitte das Feld „Annullierungsgrund“ und speichern Sie die Annullierung über den Button .

Ihre Ausfuhranmeldung hat den Status „Annullierung sendebereit“. Senden Sie bitte die Ausfuhranmeldung aus der Maske „Statusübersicht“ mit dem -Button. Ist die Annullierung fehlerfrei, ändert sich der Status auf „Ann.zug. ATLAS-OK“ und später auf „Vorgang ungültig“.

3 Kontakte

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Zollstelle. Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie in der Tabelle:

Thema	Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Fragen zu ZODIAK	DAKOSY- Servicedesk	+49 40 378609-90	servicedesk@dakosy.de
Fachliche Fragen Zoll	Zentrale Auskunft Zoll	+49 351 44834-520	info.gewerblich@zoll.de
Fragen zu ATLAS	Service Desk ITZBund	aus dem Inland: 0800 8007-5451 aus dem Ausland: +49 69 20971-545	servicedesk@itzbund.de